

LANGERRINGER GEMEINDE BLATT

Informationen für Langerringen, Gennach und Schwabmühlhausen

232. Ausgabe, Juli 2026 – erscheint monatlich – Herausgegeben von der Gemeinde Langerringen – **www.langerringen.de**

Die Dorfmeisterschaft im Elfmeter-Schießen war wieder ein voller Erfolg

Von Michael Fischer Zum fünften Mal in Folge veranstaltete die Spielvereinigung Langerringen eine Dorfmeisterschaft in Form eines 11er-Turniers für buntgemischte Hobbymannschaften. 28 Teams aus Vereinen, Firmen, Institutionen oder einfach aus Freundschaften hatten sich angemeldet und so kam es mit den Gruppen- und KO-Spielen zu insgesamt 100 Duellen. Zu jedem Spiel traten mindestens 5 Schützinnen und Schützen an. Das Turnier wurde vor der Haupttribüne auf 4 mobile Tore der SpVgg ausgetragen und sämtliche Teilnehmer waren der Meinung, „dass dieses Event ein fester Bestandteil im jährlichen Veranstaltungskalender der Gemeinde sein sollte". Insgesamt 3 reine Damenteams waren am Start (die mit einer Flasche Prosecco als Antrittsprämie gelockt wurden und im nächsten Jahr gerne noch mehr sein dürften). Die Teams gaben sich phantasievolle Namen und eigene Kreationen von T-Shirts und lustigen Outfits waren fast überall am Start. Im spannenden Finale siegte das Team mit dem Namen „Biersilien"- eine bunte Truppe aus überwiegend Jungs der JFG bzw. Langerringen über den „FC Lieberampool" aus Lamerdingen. Den dritten Platz eroberte das Team „Glasklar versenkt" vor den „Commerzienräten. Nach der Siegerehrung ging es auf die Sportheim-Terrasse zur Players-Night. Hier wurde noch ausgiebig bei Speis und Trank und etlichen Cocktails gefeiert. Vielen Dank für das tolle Event der Abteilung Fussball der SpVgg Langerringen mit ihren vielen ehrenamtlichen Freiwilligen und Helfern, die diesen unvergesslichen Abend jedes Jahr ermöglichen.







Liebe Leserinnen und Leser,

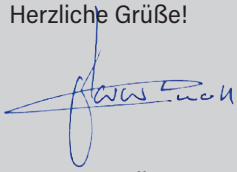
ich schätze, es macht sich allmählich Ferienstimmung breit, denn schließlich stehen schon wieder die Sommerferien vor der Tür! Das nehme ich gerne zum Anlass, einen Hinweis auf unser Ferienprogramm loszuwerden: An der Schule und in den Kindergärten wird das Programm dieser Tage bekannt gemacht und dann auch auf unserer Homepage veröffentlicht. Ich hoffe, viele Ferienkinder finden das Richtige für sich und nehmen eines der Angebote wahr. Herzlichen Dank jedenfalls an alle, die mit ihrem Beitrag etwas Abwechslung in den Ferienalltag bringen und vielen Dank auch an Ilona Müller im Rathaus, die das Programmheft zusammengestellt hat!

Herzliche Glückwünsche sende ich nochmals an die Freiwillige Feuerwehr Gennach, die vom 03. bis 05. Juli ihr 150jähriges Gründungsjubiläum gefeiert und ein schönes Fest auf die Beine gestellt hat! Vergelt's Gott an alle Verantwortlichen, allen voran Kommandant Helmut Jäger und Vorstand Josef Hagg, sowie an alle Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen der Festtage beigetragen und die Freiwillige Feuerwehr gebührend in den Mittelpunkt Gennachs gerückt haben!

Und noch ein weiteres Jubiläum wurde im Juli gefeiert: Das 25-jährige Gründungsjubiläum der Partnerschaft unserer Gemeinde mit der Gemeinde La Baconnière in der Mayenne / Frankreich. Am 10. Juli konnten wir dazu 110 Gäste aus unserer Partnergemeinde bei uns empfangen. Im Rahmen eines sehr abwechslungsreichen Programms mit vielen Höhepunkten in allen Ortsteilen sowie mit einem feierlichen Festakt am 12.07.2026 haben wir die vielfältigen inzwischen bestehenden Kontakte gepflegt, vertieft, gefeiert und die Partnerschaft bekräftigt. Auch in dem Zusammenhang bedanke ich mich sehr herzlich bei allen, die sich in irgendeiner Weise eingebracht haben! Mein besonderer Dank gilt dabei aber unserem Altbürgermeister Konrad Dobler, dem Vorstand unseres Partnerschaftsvereins. Für ihn ist die Partnerschaft ganz spürbar eine Herzensangelegenheit und seit Monaten war er federführend mit der Organisation der Feierlichkeiten beschäftigt. Vergelt's Gott dafür, Konrad und vergelt's Gott auch an die Ortsvereine in Schwabmühlhausen und Gennach, die die Feierlichkeiten ganz wunderbar bereichert haben. Unter der Stabführung von Georg Stammel und Jochen Cavegn haben sie für unsere Gäste ein „Schubkarrenrennen" bzw. „Badeentenrennen" samt Bewirtung auf die Beine gestellt und so einen schönen Einblick in unser Dorfleben ermöglicht! Alle Einzelheiten werden Sie dann noch in einem eigenen Bericht in der Augustausgabe nachlesen können. Und sollten Sie anlässlich der Feierlichkeiten oder auch beim Lesen des Berichts Lust bekommen haben oder noch bekommen, sich aktiv in die Partnerschaft und den damit verbundenen regelmäßigen Austausch einzubringen, habe ich einen Tipp: Sie dürfen sich gern bei Altbürgermeister Konrad Dobler, dem Vorstand unseres Partnerschaftsvereins oder auch bei mir melden. Wir würden uns sehr darüber freuen und verhelfen Ihnen gerne ganz unkompliziert zu einer Mitgliedschaft!

Und nun wünsche ich Ihnen allen, liebe Leserinnen und Leser, eine schöne Urlaubs- und Ferienzeit!

Herzliche Grüße!



Marcus Knoll

Zusammenfassung der wichtigsten Beratungen und Beschlussfassungen des Gemeinderates in der öffentlichen Sitzung vom 11.06.2026

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung:

Rückbau Klärbecken Schwabmühlhausen:

Der Rückbau des Klärbeckens in Schwabmühlhausen wurde an die Firma Schönwälder, Schwabmühlhausen zum Gesamtbetrag von 17.850,00 €/brutto vergeben.

25. Änderung Flächennutzungsplan der Gemeinde Hurlach und 1. Änderung Bebauungsplan Solarpark Obere Kolonie der Gemeinde Hurlach

Die Gemeinde wurde als Nachbargemeinde gem. § 4 Abs. 2 BauGB am Verfahren der Gemeinde Hurlach zur 19. Änderung des Flächennutzungsplans sowie zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Solarpark Obere Kolonie" beteiligt. Im frühzeitigen Beteiligungsverfahren hat der Gemeinderat bereits in einer Sitzung vom 24. April 2025 über die Änderungen beraten und beschlossen, keine Einwände und Anregungen vorzubringen. Zweck der Planung ist das Repowering einer bestehenden Freiflächen-Photovoltaikanlage und durch die Erweiterung des Plangebiets verfolgt die Gemeinde Hurlach das Ziel, die Nutzung erneuerbarer Energien zu steigern. Das Repowering umfasst den Ersatz alter Solarmodule durch effizientere, leistungsstärkere Module, wodurch die Energieerzeugung signifikant gesteigert wird. Darüber hinaus werden

die Reihenabstände verringert und die Fläche somit effizienter genutzt. Gleichzeitig wurde das Plangebiet erweitert, um die Kapazitäten weiter auszubauen. Dieser Schritt leistet einen bedeutenden Beitrag zur Erreichung internationaler Klimaziele und entspricht dem Ziel des Landesentwicklungsprogramms Bayern – Stand 2023, das eine verstärkte Erschließung und Nutzung erneuerbarer Energien vorsieht. Aus Sicht der Verwaltung wurden Belange und Interessen der Gemeinde Langerringen durch die Planung nicht berührt und betroffen. Dies wurde auch von den Mitgliedern des Gemeinderates so gesehen und durch einstimmigen Beschluss festgestellt.

Antrag auf Instandsetzung der Schulstraße in Gennach

In der Verwaltung wurde ein Antrag auf Instandsetzung der Schulstraße in Gennach gestellt. Anlässlich der Sanierung und Erweiterung des Kindergartens in Gennach wurde die Erneuerung der Oberfläche der Schulstraße schon besprochen, die Ausführung aber bis zum Ausbau der Alpenblickstraße verschoben. Auf diese Weise kann die Oberfläche der Schulstraße dann bautechnisch passend an die neue Alpenblickstraße angebunden werden. Im Zuge dieser Maßnahme sei die Erneuerung der Verschleißschicht in der Schulstraße dann ohnehin mit vorgesehen.

Formlose Bauvoranfrage: Errichtung zweier Einfamilienhäuser mit Garage, Flur Nr. 1733/5, Gemarkung Langerringen, Bahnhofweg 8

Beantragt wurde die formlose Bauvoranfrage zur Errichtung zweier Einfamilienhäuser, Flur Nr. 1733/5, Gemarkung Langerringen, Bahnhofweg 8. Das Grundstück liegt im baurechtlichen Außenbereich. Das Vorhaben wurde daher nach § 35 Abs. 2 BauGB beurteilt und kann zugelassen werden, wenn die Ausführung oder Benutzung öffentliche Belange nicht beeinträchtigt und die Erschließung gesichert ist.

Eine Beeinträchtigung öffentlicher Belange liegt insbesondere vor, wenn das Vorhaben den Darstellungen des Flächennutzungsplans widerspricht.

Im Flächennutzungsplan sind keine Bauflächen dargestellt:



Aus Sicht der Verwaltung war daher eine Genehmigung der zwei geplanten Einfamilienhäuser nicht möglich. Die Gemeinde kann für bebaute Bereiche im Außenbereich, die nicht überwiegend landwirtschaftlich geprägt sind und in denen eine Wohnbebauung von einigem Gewicht vorhanden ist, durch Satzung bestimmen (sog. Außenbereichssatzung), dass Wohnzwecken dienenden Vorhaben im Sinne des Absatzes 2 nicht entgegengehalten werden kann, dass sie einer Darstellung im Flächennutzungsplan über Flächen für die Landwirtschaft oder Wald widersprechen oder die Entstehung oder Verfestigung einer Splittersiedlung befürchten lassen. Voraussetzung für die Aufstellung einer sog. Außenbereichssatzung ist, dass

1. sie mit einer geordneten städtebaulichen Entwicklung vereinbar ist,

2. die Zulässigkeit von Vorhaben, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach Anlage 1 zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht unterliegen, nicht begründet wird und

3. keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Absatz 6 Nummer 7 Buchstabe b genannten Schutzgüter oder dafür bestehen, dass bei der Planung Pflichten zur Vermeidung oder Begrenzung der Auswirkungen von schweren Unfällen nach § 50 Satz 1 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes zu beachten sind.

Der Gemeinderat hat bereits in seiner Sitzung vom 11. Dezember 2025 einen Antrag auf Durchführung einer Bauleitplanung zurückgewiesen, mit der Bitte um Konkretisierung des Antrages. Eine Bauleitplanung (auch eine sog. Außenbereichssatzung) wird voraussichtlich aufgrund erheblicher Bedenken gegenüber einer

GEMEINDE LANGERRINGEN

BEKANNTMACHUNG



...Geänderte Öffnungszeiten Wertstoffhof und Grüngutannahmestelle!!!

Wegen des Feiertags am Samstag, den 15.08.2026 sind der Wertstoffhof und die Grünannahmestelle nicht geöffnet. Es gelten folgende alternative Öffnungszeiten:

Samstag, den 15.08.2026 geschlossen!!
Alternative Öffnungszeiten:
Wertstoffhof Freitag, den 14.08.2026 von 14 – 18 Uhr
Grüngutannahmestelle Freitag, den 14.08.2026 von 17 – 18 Uhr

Langerringen, 01. August 2026

Marcus Knoll,
Erster Bürgermeister

städtebaulichen Entwicklung (Verfestigung einer Splittersiedlung) nicht realisierbar sein. Es wird ebenfalls angefragt, ob evtl. eine Bebauung über § 246 e BauGB (sog. Bauturbo) möglich ist. Die Anwendung des sog. Bauturbos kann jedoch im Außenbereich nur angewendet werden, wenn die überbaubaren Flächen im räumlichen Zusammenhang mit nach § 30 BauGB (Bebauungsplan) oder mit Flächen nach § 34 BauGB (Innenbereich) stehen. Dem gesamten Areal des ehemaligen Bahnhofes Westerringen fehlt jedoch ein räumlicher Zusammenhang. Die Verwaltung empfahl daher eine Baugenehmigung nach § 35 und nach § 246 e BauGB nicht in Aussicht zu stellen. Dem folgten auch die Mitglieder des Gemeinderates durch mehrheitlichen Beschluss.

Formlose Bauvoranfrage: Neubau eines Hauses mit Garage, Flur Nr. 573/8, Gemarkung Gennach, Langweid 2

Beantragt wurde die formlose Bauvoranfrage für den Neubau eines Hauses mit Garage, Flur Nr. 573/8, Gemarkung Gennach, Langweid 2. Das Grundstück liegt im baurechtlichen Außenbereich. Das Vorhaben wurde daher nach § 35 Abs. 2 BauGB beurteilt.

Aus Sicht der Verwaltung wurden durch die Ausführung oder Benutzung des Vorhabens öffentliche Belange beeinträchtigt. Eine Bebauung widersprach den Festsetzungen des Flächennutzungsplans der Gemeinde Langerringen und der gemeindlichen Ortsabrundungssatzung.



Eine Zulassung des Bauvorhabens kann über eine Zustimmung für den Bau des Wohnhauses über § 246e BauGB (sog. Bauturbo) möglich sein, da das Vorhaben unmittelbar an bestehende Bauflächen nach § 34 BauGB angrenzt. Aus Sicht der Verwaltung lagen jedoch erhebliche Bedenken (zusätzliche erhebliche Umweltauswirkungen) auf Zulassung des Bauvorhabens über den sog. Bauturbo vor, da hier Grünflächen naheliegend der Gennach überbaut werden sollen. Die Verwaltung schlug daher vor, das gemeindliche Einvernehmen nicht in Aussicht zu stellen und mit den Antragsstellern Kontakt über evtl. eine geänderte Bebauung des bestehenden Grundstücks auf dem süd-/westlichen Grundstücksbereich der Flur Nr. 573/8 aufzunehmen. Dies wurde auch von den Mitgliedern des Gemeinderates so gesehen und durch mehrheitlichen Beschluss festgestellt.

Bauantrag zur Nutzungsänderung Stall zu Wohnraum, Flur Nr. 53, Gemarkung Langerringen, Hauptstraße 63

An der nördlichen Grundstücksgrenze erfolgt ein Teilabriss von ca. 2m x 10,90m. Der ehemalige Stall wird umgenutzt zu Wohnraum und Garage. Das Vorhaben wurde nach § 34 BauGB beurteilt und ist danach aus Sicht der Verwaltung zulässig, denn es fügte sich nach Art und Maß in die vorhandene Umgebungsbebauung ein, die gesetzlichen Bestimmungen zur Einhaltung von Abstandsflächen wurden eingehalten, die Erschließung des Grundstücks (Wasserversorgung, Entwässerung und Zufahrt) wurden gesichert und die erforderlichen Stellplätze wurden nachgewiesen. Das geplante Vorhaben widersprach ebenfalls nicht den Festsetzungen der Erhaltungssatzung der Gemeinde Langerringen vom 12.12.2025. Maßnahmen zur Herstellung notwendiger bzw. zur Änderung bestehender Grundstückszufahrten (insbesondere Gehweganpassungen/-anhebungen) im Bereich öffentlicher Verkehrsflächen waren nicht erforderlich. Dies wurde auch von den Mitgliedern des Gemeinderats so gesehen und durch einstimmigen Beschluss festgestellt.

Das Ferienprogramm 2026 ist da!

Die ausführliche Übersicht des Ferienprogramms wird in der Grundschule verteilt. Die Langerringer Schüler anderer Schule können sich gerne ein Exemplar im Rathaus Langerringen abholen. Zusätzlich wird das Ferienprogramm auf der Homepage www.langerringen.de veröffentlicht.



Flohmarkt-Erlös kommt den Kindern zugute

Elternbeirat des Kinderhauses St. Leonhard finanziert drei Luftkühler und Luftreiniger für die Schlafräume

Von Makeda Cubara-Künzler Am 21. Juni 2026 veranstaltete der Elternbeirat des Kinderhauses St. Leonhard in der Turnhalle der Grundschule Langerringen bereits zum zweiten Mal einen Kinderflohmarkt. Nach der erfolgreichen Premiere im Frühjahr war auch die Sommerausgabe ein voller Erfolg – selbst wenn die hochsommerlichen Temperaturen dafür sorgten, dass weniger Besucher als erhofft den Weg in die Turnhalle fanden.

Trotz der Hitze und des etwas geringeren Besucherandrangs konnte durch die Einnahmen aus den Standgebühren ein erfreulicher Erlös erzielt werden. Dieser wurde vollständig für die Anschaffung von drei Luftkühlern und Luftreinigern verwendet, die künftig in den Schlafräumen der Krippen- und Kindergartenkinder zum Einsatz kommen. Gerade an heißen Sommertagen sorgen sie für angenehmere Temperaturen und eine bessere Luftqualität, sodass die Kinder ihren Mittagsschlaf unter angenehmeren Bedingungen verbringen können.



Die Mitglieder des Elternbeirats, die den Flohmarkt mit viel Engagement organisiert haben, freuen sich sehr über das gelungene Ergebnis. Ihr besonderer Dank gilt den zahlreichen Verkäuferinnen und Verkäufern, die mit ihrer Teilnahme und den Standgebühren maßgeblich zu diesem Erfolg beigetragen haben. Ebenso bedanken sie sich bei allen Helferinnen und Helfern, die den Flohmarkt unterstützt und zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Auch wenn das Wetter nicht ganz mitspielte, war der Flohmarkt eine rundum gelungene Veranstaltung. Besonders schön ist, dass der Erlös direkt den Kindern zugutekommt. Dank des gemeinsamen Engagements vieler Familien profitieren die Kleinsten nun von einer angenehmeren Raumtemperatur und einer verbesserten Luftqualität in ihren Schlafräumen.

Der Elternbeirat freut sich bereits darauf, auch künftig solche Aktionen zu organisieren und damit das Kinderhaus St. Leonhard sowie die Kinder auf vielfältige Weise zu unterstützen.

Besondere Erlebnisse im Juni im Kindergarten St. Gallus

Von Sabrina Hemmerle Der Juni brachte für die Kinder unseres Kindergartens gleich zwei besondere Highlights.

An einem leider nicht so sommerlichen Tag besuchte der Eiswagen Angelo unseren Kindergarten. Die Freude war riesig, als sich jedes Kind sein Lieblingseis aussuchen durfte.

Ein weiteres Highlight war der Besuch des Zauberers Magic Martin. Mit seinen verblüffenden Zaubertricks, viel Humor und einer abwechslungsreichen Show begeisterte er die Kinder von Anfang bis Ende. Staunen, Lachen und begeisterter Applaus erfüllten den Raum, und so mancher fragte sich, wie die magischen Kunststücke wohl funktioniert haben.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Elternbeirat, der beide Highlights großzügig gesponsert hat. Durch dieses Engagement konnten die Kinder unvergessliche Momente erleben und den Juni mit viel Freude und strahlenden Augen genießen.







Das Jugendblasorchester (JuBO) Langerringen

Von Julia Frischling Das JuBO richtet sich an alle Jugendlichen und junge Erwachsene, die Lust auf moderne Blasmusik, Filmmusik und Stücke mit Stimmung haben. Egal ob sie schon aktiv sind oder nach längerer Pause wieder einsteigen möchten. Neue Musiker sind jederzeit herzlich Willkommen. Wer Interesse hat, kann einfach unverbindlich bei einer der nächsten Proben vorbeischauen.

Dafür findet am 7. September eine offene Probe für alle Neugierigen statt. Im Anschluss laden wir zu einer Brotzeit und einem gemütlichen Beisammensein ein. Die Proben sind immer am Freitag von 18:30-19:30 Uhr und am Montag von 19:15-21:00 Uhr, im 2 wöchigem Wechsel, im Musikerheim Langerringen (außer in den Ferien). Getreu dem Motto: „Mach Musik statt Ausrede“ Wir freuen uns auf viele neue und bekannte Gesichter.



Foto: Stefan Seitz

Familien- und Jugendaustausch des Partnerschaftsverein Langerringen e. V.

Vom 10. - 14. Juli 2026 fand der Familien- und Jugendaustausch des Partnerschaftsvereins Langerringen statt. Im Rahmen dieses Austausches wurde auch das 25-jährige Jubiläum der Unterzeichnung der Partnerschaft gefeiert. Hierzu wurden 110 Gäste aus der Partnergemeinde La Baconnière erwartet.

Der Familien- und Jugendaustausch wird gefördert durch

DEUTSCH-
FRANZÖSISCHER
BÜRGERFONDS
FONDS CITOYEN
FRANCO-ALLEMAND

Neuer Schlepper am Bauhof

Am 22.06. gab es Zuwachs am Bauhof. Als Ersatz für den inzwischen 26 Jahre alten CASE CS 94 wurde ein neuer Schlepper beschafft. Der neue Massey Ferguson 5M.115 wurde den Mitarbeitern übergeben.



KULTUR GUT
TIPPS DES MONATS

Auch Augsburg kann sich lohnen



Ja, ich weiß. Ausgerechnet ich schreibe das. Die Kulperhütte an der renaturierten Wertach ist aber tatsächlich einen Ausflug wert. Von Schwabmünchen aus lässt es sich herrlich an der Wertach entlangradeln, von Pfersee ist sie bequem zu Fuß erreichbar. Mein Tipp: An warmen Tagen die Badekleidung nicht vergessen.

von Georgy Heinecker

´s Fachl Augsburg



Am Perlachberg in Augsburg findet sich ein besonderes Geschäft: Das „Fachl“ ist ein Mietregionalkonzept mit der Idee, Klein- und Kleinsttproduzierende zu unterstützen und ihnen eine leistbare Verkaufsfläche zu ermöglichen. Man kann sich ein „Fachl“ mieten und dort seine regionalen Spezialitäten, spannende Produkte und kreative Geschenke anbieten. Es macht einfach Spaß durch diesen ansprechenden, mit Herzblut geführten Laden zu schlendern. Geöffnet ist von Montag bis Samstag von 10 bis 18 Uhr.

von Regina Hinz





Höllenwasser und Geistergumpen, Hexenkessel und Teufelswasser, eine Erlebniswelt aus Wasser und Stein. Willkommen im Reich des Klammgeistes und seinen Freunden! Besucher jeden Alters wandern auf vier verschiedenen Runden durch die Klamm und entdecken sie so auf spielerische Weise. Es warten fesselnde Geschichten, zahlreiche Spiele und interessante Fakten sowie ein authentisches Naturerlebnis zwischen dem rauschenden Gewässer und dem malerischen Bergwald

von Theresa Dreher

UNESCO Kulturerbe, Erlebnis Lechflößerei Schongau

Von Juli-Oktober startet bei gutem Wetter das historische Floss entlang des mittleren Lechtals in Schongau. Die Fahrt dauert ca. 1,5 Std.
Termine kann man online oder telefonisch buchen (Tel.08861/214-181)

von Tina Weißig



Sommernachtskonzerte im Botanischen Garten Augsburg

Vom 16. bis 30. Juli verwandelt sich der Botanische Garten in eine stimmungsvolle Open-Air-Bühne. Musik, Natur und laue Sommerabende sorgen für ein ganz besonderes Konzerterlebnis. Ein perfekter Tipp für alle, die Kultur unter freiem Himmel genießen möchten.

von Martina Seitz

Friedensfest Augsburg

Das Augsburger Hohe Friedensfest 2026 läuft vom 24. Juli bis zum 8. August 2026 unter dem Motto „UNSICHERHEIT“ (bzw. „UN_SICHERHEIT“) und bietet rund 80 Programmpunkte, darunter Lesungen, Theater, Workshops, Ausstellungen und Konzerte, die das Thema aus verschiedenen Perspektiven beleuchten. Zum großen Finale am 8. August findet auf dem Rathausplatz die traditionelle Große Friedenstafel statt. Weitere Informationen unter www.friedensfest-augsburg.de

von Stefan Baur



Der Sommer ist Reisezeit

deshalb heute ein Städtequiz! Bei richtiger Lösung des Silbenrätsels ergeben die markierten Buchstaben von oben nach unten gelesen ein wichtiges Utensil für einen Städtetrip:

1. Wo findet man die Uffizien? _ _ _ _ _ _ _
2. Wo steht der Eiffelturm? _ _ _ _ _
3. Wo befindet sich der Markusplatz? _ _ _ _ _ _ _
4. Wo steht die Elbphilharmonie? _ _ _ _ _ _ _
5. Wo findet man die Alhambra? _ _ _ _ _ _ _
6. Wo ist das Brandenburger Tor? _ _ _ _ _ _
7. Wo steht Buckingham Palace _ _ _ _ _ _
8. Wo findet man den „Römer“ _ _ _ _ _ _ _ _ _
9. Wo steht die Hagia Sofia? _ _ _ _ _ _ _ _
10. Wo kann man Riesenrad fahren? _ _ _ _
11. Wo ist das Vasa-Museum? _ _ _ _ _ _ _ _ _
12. Wo befindet sich der Petersdom? _ _ _
13. Wo steht die Akropolis _ _ _ _ _
14. Wo befindet sich die Sagrada Familie? _ _ _ _ _ _ _ _

Silben:

ATHEN, BAR, BER, BUL, BURG, CE, DA, DIG, DON, FLO, FRANK, FURT, GRA, HAM, HOLM, ISTAN, LIN, LO, LON, NA, NA, NE, PA, RENZ, RIS, ROM, STOCK, VE, WIEN





Eine kurze Abkühlung



„Puh, was für eine Hitze!" Frau Storch stand auf einer frisch abgemähten Wiese und blickte hinauf zur Nachmittagssonne. Da landete Fritz neben ihr. „Hallo meine Liebe! Lass uns etwas spielen!" Seine Frau hatte so gar keine Lust, aber da legte der Storchenreporter schon los und marschierte vor ihr auf und ab. „Rate mal, was ich mache!", rief er aufgeregt. Die Storchenfrau beobachtete ihren Mann einige Zeit und sagte gelangweilt: „Du läufst über die Wiese!"

Fritz war mit dieser Antwort noch nicht zufrieden. „Aber WIE laufe ich über die Wiese?" „Wie du eben läufst!", antwortete seine Frau. „Wie ein Storch!" „Stell dir doch mal vor, ich wäre kein Storch. Stell dir vor, ich wäre ein Kind!", versuchte Fritz seiner Frau einen Tipp zu geben.

„Wieso sollte ein Kind im Storchenschritt laufen?" Jetzt verstand Frau Storch gar nichts mehr. „Komm, ich zeig es dir!" Fritz flog los und seine liebe Frau musste wohl oder übel hinterher. Nach kurzer Zeit kreisten sie über Gennach. Frau Storch sah ihr Nest auf dem Kirchendach. Die Hauptstraße und den Rosengarten. „Siehst du die Kinder?", rief ihr Fritz zu. Jetzt hatte Frau Storch es auch entdeckt. „Da laufen Kinder durch die Gennach und einige Mamas und Papas sehe ich auch!" Fritz nickte. „Schau, sie waten im Storchenschritt durch den Bach, um sich abzukühlen! Sie haben sich im Rosengarten getroffen und ganz tolle Sachen gebastelt, aber jetzt war es Zeit für eine kurze Abkühlung.

„Jetzt verstehe ich dein Rätsel", lachte Frau Storch. „Du warst ein Kind, das im Storchenschritt durch den Bach gelaufen ist!" „Ganz genau!", bestätigte Fritz. Die beiden Störche flogen zurück zu ihrem Nest. Später am Abend hatte es endlich ein wenig abgekühlt. Kurz vor Sonnenuntergang, besuchten die beiden auch den Rosengarten. „Wie es hier duftet!", rief Fritz ganz angetan „Und schau nur: Die Kinder haben Spuren hinterlassen!" „Spuren?" Frau Storch suchte den Boden ab, doch sie konnte keine Fußabdrücke entdecken. „Also Fritz, du sprichst heute wirklich in Rätseln. Was denn für Spuren?"

Da deutete Fritz auf die Windspiele am Sitzplatz! „Sie haben kreative Spuren hinterlassen", lachte er und zwinkerte seiner Frau zu. „Und sie haben Steine bemalt. Die sehen ja fast aus, wie angemalte Vogeleier", staunte Frau Storch. „Mich würde es ja interessieren, ob die Rosengartenkinder jetzt öfter kommen? Fritz hielt den Kopf schief und machte ein ernstes Gesicht! „Klapper-di-klapp! Das werde ich für dich herausbekommen! Großes Storchenreporter-Ehrenwort!"

Blick über den Gartenzaun

Von Jasmin Baumgartner Beim diesjährigen „Blick über den Gartenzaun" der Gallusfrauen machten sich 45 Gartenfreunde – vom Kleinkind bis zum Senior – auf den Weg, um sechs liebevoll und individuell gestaltete Gärten zu entdecken. Zu bestaunen gab es farbenfrohe Blumenwiesen, prachtvolle Rose, verschiedene Tiere, kreative Dekorationen, diverse Wasserstellen, unbekannte oder imposante Stauden sowie beeindruckende Gemüsepflanzen und Obstgehölzer. Die große Vielfalt und die persönliche Gestaltung der Gärten sorgten für viele interessante Gespräche und neue Anregungen. Der sonnige Nachmittag startete mit einem Sektempfang in Westerringen. Zur Stärkung gab es unterwegs Kaffee und Kuchen, bevor der gelungene Ausflug bei selbstgemachtem Holundersirup und leckeren Brotaufstrichen einen gemütlichen Abschluss fand. Ein herzlicher Dank gilt allen Gartenbesitzern, die uns Einblick gewährten und natürlich allen Besuchern. Wir freuen uns auf nächstes Jahr!







SOZIALVERBAND VdK BAYERN

OV Schwabmünchen/Langerringen

Einladung Busausflug zum Brombachsee

am 22.08.2026

Abfahrt: **um 8.30 Uhr am Festplatz**

ca. 8.45 Uhr Bichler Kleinaitingen

Ziel : Ramsberg dort im Restaurant am Brombachsee

Die Bucht Mittagessen um 11.30 Uhr



anschließend Freizeit in Ramsberg

um 14.00 Uhr Treffpunkt an der Anlegestelle

14.15 Uhr eine 1,5 Std. Schiffs- Rundfahrt

mit Kaffee und Kuchen

Rückfahrt in Ramsberg ca. 16.00 Uhr,

Rückkehr in Schwabmünchen ca. 19.00 Uhr

Kosten für Bus- Fahrt und Schifffahrt mit Kaffee und Kuchen

55,00 €

Anmeldungen bitte bis spätestens 31. Juli 2026 bei

Iris Hübner, 08232 / 9684411 oder

Irmgard Fendt, 08232 / 9973799

Veranstaltungen Juli/August 2026

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
31.07.2026	17 Uhr	Mesnerstadl Westerringen	Sommerfest AKUV
31.07.2026	19 Uhr	Musikantenstadl Langerringen	Sommerserenade des Musikvereins Langerringen
10.08.2026	19 Uhr	Rund ums Rathaus	Gartlertreff am Hochbeet
13.08.2026		Sportanlage SpVgg Langerringen	Pirate´s Hole & Sportabzeichen
28.08.2026	15 Uhr	Mesnerstadl Westerringen	Sommerfest 2026 des Obst- und Gartenbauvereins Langerringen

Obst- und Gartenbauverein Langerringen

Sommer, Sonne, Gartenglück! Einladung zu unserem Sommerfest

Liebe Gartenfreunde, liebe Familien, wir laden euch herzlich zu unserem diesjährigen Sommerfest des Obst- und Gartenbauvereins ein! Gemeinsam wollen wir einen gemütlichen Tag verbringen, fachsimpeln und feiern.

Wann: 28.08.2026 ab 15:00 Uhr
Wo: Mesnerstadl

Wir starten mit der Kinderaktion: Wir bauen ein Igelhaus! In diesem Jahr haben wir uns für unsere jungen Naturforscher etwas Besonderes überlegt. Gemeinsam bauen wir ein gemütliches Quartier für unsere stacheligen Gartenfreunde. Wer kann mitmachen? Alle Kinder ab 8 Jahren.

Im Anschluss – so gegen 18 Uhr – wollen wir nach getaner Arbeit den Tag gemütlich ausklingen lassen. Der Grill steht bereit!

Essen: Bitte bringt euer eigenes Grillgut (Fleisch, Würstchen, Grillkäse etc.) mit.

Buffet: Über Salat- oder Beilagenspenden für das gemeinsame Buffet freuen wir uns sehr.

Getränke: Werden vom Verein besorgt!

Damit wir das Material und die Getränke besser planen können, bitten wir um Anmeldung unter:

E-Mail: anmeldung@gartenbauverein-langerringen.de
Telefon: 908099

Wir freuen uns auf ein schönes Fest mit euch! Eure Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins.





Bereitschaftsdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr und Rettungsleitstelle Augsburg	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	116 117
Störung Kanal:	0170/7950397
Störung Wasser:	08232 9603-33

(Weiterleitung zur Meldestelle der swa,
Anrufe werden zu Protokollzwecken aufgezeichnet.)

Störungen im Stromnetz 24-Stunden-Hotline
0800/539638-0

Gasversorgung Schwaben Netz GmbH
24-Stunden-Notdienst 0800 1 82 83 84

Bezirkskaminkehrer

Kehrbezirk Langerringen, Westerringen und Schwabmühlhausen:
Florian Bock
Luitpoldstr. 5a, 86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/9568526, info@kaminkehrer-bock.de

Kehrbezirk Gennach:
Robert Müller, Germanenstraße 10
86853 Langerringen, Tel. 08232/74270

EINLADUNG SOMMERFEST



AM FREITAG, DEN 31.07.2026
AB 17 UHR
WILLI BAUR STADEL, WESTERRINGEN

- KAFFEE UND KUCHEN
- GRILLSPEZIALITÄTEN AB 18 UHR
- SPIELE FÜR GROß UND KLEIN
- KLEINE RUNDFAHRTEN MIT HISTORISCHEN BULLDOGS
- MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG

DAS FEST FINDET BEI JEDER WITTERUNG STATT.

AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DIE VORSTANDSCHAFT DES
ARBEITER-KRANKEN-UNTERSTÜTZUNGSVEREIN LANGERRINGEN

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
LANGERRINGEN

Seit 01. Juni 2025 gelten folgende Öffnungs- und Telefonzeiten für das Rathaus Langerringen:

Montag bis Donnerstag
- regulär (ohne Termin) **08:00 Uhr** bis **13:00 Uhr**
- **nach Vereinbarung 07:00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Außerhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie das Rathaus telefonisch **Montag bis Donnerstag** von **14:00 Uhr bis 16:00 Uhr.**

Freitag ist das Rathaus geschlossen und telefonisch nicht erreichbar!

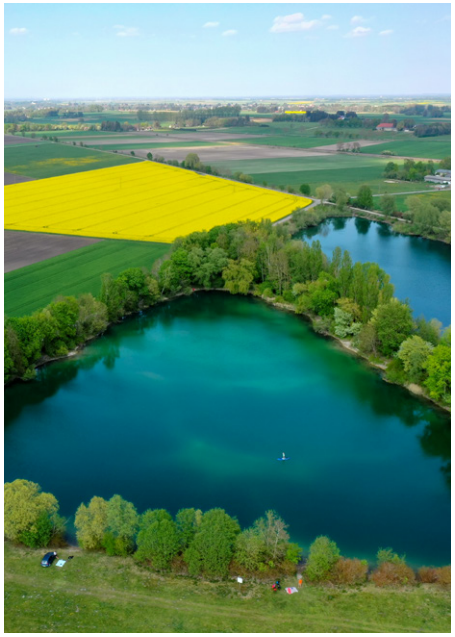
Müllabfuhrtermine Mai/Juni 2026

Langerringen/Schwabmühlhausen	
Freitag, 24.07.2026	RC, BT
Freitag, 31.07.2026	RT, RC, WST
Dienstag, 04.08.2026	AT, AC
Freitag, 07.08.2026	RC, BT
Freitag, 14.08.2026	RT, RC, WST
Dienstag, 18.08.2026	AC
Freitag, 21.08.2026	RC, BT
Freitag, 28.08.2026	RT, RC, WST
Dienstag, 01.09.2026	AT, AC

RT = Graue Restmülltonne (80 l/120 l/240 l)
RC = Grauer Restmüllcontainer (770 l/1100 l) (auch wöchentlich)
BT = Braune Biotonne (120 l/240 l)
WST = Gelbe Wertstofftonne/-container (240 l/1100 l)
AT = Blaue Altpapiertonne (240 l)
AC = Grüner/Blauer Altpapiercontainer (1100 l)
PS = Problemmüllsammlung

Gennach	
Freitag, 24.07.2026	RC, BT
Freitag, 31.07.2026	RT, RC, WST
Dienstag, 04.08.2026	AC
Freitag, 07.08.2026	RC, BT
Dienstag, 11.08.2026	AT
Freitag, 14.08.2026	RT, RC, WST
Dienstag, 18.08.2026	AC
Freitag, 21.08.2026	RC, BT
Freitag, 28.08.2026	RT, RC, WST
Dienstag, 01.09.2026	AC

Alle Angaben ohne Gewähr, es gelten die Termine und Informationen des Abfallwirtschaftsbetriebs im Abfallkalender sowie den offiziellen Kanälen des AWB.



Die nächste Ausgabe des Gemeindeblatts erscheint voraussichtlich am:

20. August 2026

Redaktionsschluss: **26. Juli 2026**

Artikel bitte an: Barbara Jantzen (gemeindeblatt@langerringen.de)

GEMEINDE LANGERRINGEN

IMPRESSUM: Gemeindeblatt der Gemeinde Langerringen
Herausgegeben von der Gemeinde Langerringen.
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Langerringen, vertreten durch 1. Bgm. Marcus Knoll, Hauptstraße 16, 86853 Langerringen, Tel. 08232-96030.

Für die Redaktion verantwortlich (i.S.d.P.): Barbara Jantzen.
Texte wurden teilweise redaktionell bearbeitet.
Lektorat: Sabine Wagner
Satz und Layout: Benedikt Schürzinger

BS GRAPHIX
Benedikt Schürzinger Mediengestalter

